Matthias Ebbinghaus

1968 in Wuppertal geboren.

1980 Erstes Orgel- und Klavierspiel.

1983 Erste Live-Auftritte mit einer Jazz-Rock-Band, als Keyboarder und Perkussionist. Seit diesem Zeitpunkt zahlreiche Combos und Projekte aus den Bereichen Rock, Pop, Funk, Jazz und World music.

1986 Rundfunk- und Fernsehauftritte.

1990 Erste Arbeiten mit ausschließlich elektronischer Musik.

1991 Beginn des Musikstudiums in Köln mit den Fächern Piano, Gesang und Querflöte.

1997-2002 Zusammenarbeit mit der Chansonette Stella Ahangi als Duo-Partner, Komponist und Arrangeur.

1995-97 Zusammen mit befreundeten Musikern entsteht Die Bestürzung, ein äußerst improvisationsfreudiges Quartett, das mit "grotesker Musik und skurriler Lyrik" die Kölner Kleinkunst-Szene bereichert.

Seit 1999 Diverse Konzerte mit dem Sänger und Gitarristen Winfried Bode. Das Duo spielt Kompositionen von Bode, die stilistisch vor allem an amerikanischem Songwriter-Rock orientiert sind. 2008 M.E. schreibt die Musik für den Kurzfilm "Wer keine Tiere liebt" von Klaus Wohlmann und wirkt bei CDs einiger Kollegen mit. Ansonsten konzentriert er sich vor allem auf die Arbeit mit dem Ensemble Confettissimo, sing bar sing und Markus Apitius.

Das 3. Confettissimo-Programm "Wenn die Ohren Augen machen" feiert Premiere, und im Sommer entsteht die dazu gehörige CD.